

Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich 6 mal mit 16 durch die Expedition...

Volkswacht für Schlessen und „Eiegriher Volkszeitung“.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Anzeigenpreis beträgt für die erste Spalte 10 Pfennig...

Verantwortlicher: Geschäftsstelle Nr. 1206.

Verantwortlicher: Redaktion Nr. 8141.

Nr. 229.

Breslau, Montag, den 30. September 1918.

29. Jahrgang.

In kritischen Punkten.

Schlachten in aller Welt.

Es ist, als ob das plumpe Niesengespenst des Krieges noch einmal sich in unheimlicher Größe erhebt...

Neber Bulgarien sind in zweimal 24 Stunden eine Menge von Trostworten, Verhöhnungen und gute Hoffnungen geäußert...

Gefahren wird nur also ruhig ein: Wir wissen nichts von dem, was in Sofia wirklich vorgeht...

Kraftzentrum. So lange Engländer und Franzosen Aussicht haben, das letztere mit Gewalt zu erreichen...

In Oesterreich verüchern alle Minister, daß kein Grund zur Besorgnis vorliegt, daß „Vorkehrungen zur Sicherheit“ getroffen sind...

Reichskanzler Graf Hertling und Staatssekretär des auswärtigen Amtes v. Hintze sind in das Große Hauptquartier abgereist...

„Diese Wege — die neuen Wege nach vorn — mögen manchem nicht gefallen, aber niemand kann das anhalten...“

Die stehenden Heere der alten Politik sind abgekämpft, die Völker müssen die Zukunft gestalten — so das Organ der deutschen Regierung im Herbst 1918 über die Forderungen der Sozialdemokraten zum Einzug in die Regierung?

Stille Italienerfront.

Wien, 28. September. (Amtlich.) An der italienischen Front keine nennenswerten Kampfbewegungen.

Auf dem albanischen Kriegsschauplatz schlagen unsere Truppen weitaus das Dürida-See in dem von den Bulgaren übernommenen Verteidigungsabschnitt feindliche Angriffe ab.

Wien, 29. September. (Amtlich.) An der italienischen Front keine besonderen Ereignisse.

An der albanischen Front sind bei Berat beendeten italienische Kämpfe.

Die Flucht des Königs?

Berlin, 30. September. Die „Deutsche Tageszeitung“ will aus Wien melden können König Ferdinand von Bulgarien und seine beiden Söhne seien gestern in der Station Sankt-Roch bei Wien eingetroffen...

Die „Voll. Sta.“ meint, man dürfe die Vorgänge in Bulgarien nicht auf die leichte Achsel nehmen. Insbesondere wäre das von Ilkoma n f a l s h gegenüber den Ereignissen auf dem Balkan, die nicht damit erledigt sind...

Deutsche Truppen in Sofia?

Berlin, 29. September. Nach Privatmeldungen, die gestern in Berlin eintrafen, sind in der letzten Nacht die deutschen Truppen in Sofia angekommen...

Die Auffassung in England.

London, 29. September. Das Bismarck-Bureau erzählt, daß die englische Regierung heute von amtlich ernannter Stelle ein Versuchen Bulgariens um einen Waffenstillstand erwidert hat...

König Ferdinand.

Wien, 28. September. In einem Berliner Telegramm der „Königlichen Zeitung“ heißt es: „O, wie durch Reiner verbreitet wird, die Verbündeten bereits das Geschick Malinoffs um Waffenruhe abgelehnt haben...“

Kein Sonderfriede.

Wien, 29. September. Das Wiener f. f. Telegraphen-Bureau meldet: Die von „Einfant“ demontierte, aus Italien stammende Meldung, Oesterreich-Ungarn würde in der nächsten Zeit mit Italien einen Sonderfrieden schließen...

Haag als Friedensort.

Haag, 28. September. (Amtlich.) Der zeitweilige Geschäftsträger von Oesterreich-Ungarn hat am 25. d. Ms. im Auftrage seiner Regierung dem Minister für auswärtige Angelegenheiten mitgeteilt...

Auf diesen Schritt hat der Minister des Auswärtigen dem f. und f. Geschäftsträger Grafen Salce folgende Antwort gegeben:

Die niederländische Regierung hat sich bei der Handhabung der Neutralität nicht nur durch Erwägungen, die ausschließlich auf die eigenen Interessen des Landes gerichtet waren, leiten lassen, sondern es war ihr von Beginn des Krieges an daran gelegen, ihre neutrale Haltung der Gerechtigkeit gegenüber den Kriegführenden dienlich zu machen...

Berlin, 30. September. Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt: Von der holländischen Regierung ist hier mitgeteilt worden, daß Ihre Majestät die Königin Wilhelmina von Holland auf Antrag des österreichisch-ungarischen Geschäftsträgers ihre Residenz für etwaige Besprechungen im Sinne der Note des Grafen Burian zur Verfügung stellte...

Der Dank der unter den Völkern des Krieges stehenden Menschheit für diesen Schritt, der auf keiner Seite Mißbilligungen begegnen kann, ist der Königin gewiß.

Begnadigung der Polen.

Wien, 29. September. Kaiser Karl hat die angeklagten Polen aus den polnischen Regionen begnadigt und durch einen Erlass verfügt, daß der Marmaros-Sigetter Prozeß eingestellt wird...

Die Einstellung des Prozesses hat in polnischen Kreisen Eindruck hervorgerufen. Wie er gewirkt hat, zeigt der Umstand, daß bei der Mitteilung der Einstellung der Obmann des Polenklubs, Tertul, dem Kaiser antwortete: „Gernügen Eure Majestät die Versicherung der aufrichtigen Dankbarkeit von uns...“

Der Krieg in Palästina.

Konstantinopel, 28. Sept. Palästina-Front: Die Kämpfe am Libanus-See dauern an. Von den übrigen Fronten nichts Neues.

Mit Rücksicht auf den Rohstoffmangel und die fortschreitende Abnahme des Tageslichts...

Die Gefäßcholera ist amtlich festgestellt...

Essenhalten der Markthallen. Der Polizeipräsident hat mit Zustimmung des Magistrats...

Kellerabnahme. Im Laufe der letzten Nacht sind aus einem Keller...

Eine große Wagenpläne entworfen. Aus einer Remise...

Garbolen und Fallbretter. Die einen Wert von 600 bis 700 Mark haben...

Mordverdacht. Im Coseler Gebäude wurde am Sonntag...

Eine Geldtafel mit über 100 Mark in am 24. September auf dem Hauptbahnhof...

Reber Kriegsanleihenversicherung befindet sich im Anseinerle...

Eine Bacterin als Gesundheitsmittel. Die Tollgel konnte in diesen Tagen...

Diebstahl der Markthallen. In einem Hof auf der Bräuerstraße...

Selbstmord der Ausweiskinder. Bei einem Einbrecher...

Geber Anzüge. Eine Zwangskasse ist nieder auf die Straßenbahn...

Abnahme der Werte. 5000 Mark gestohlen wurden in den letzten Tagen...

Einige weitere Nachrichten...

Diebstahl von Geld, einem 1000 Mark und 1000 Mark...

Theater, Varietes, Kinos usw.

Theater. Stadttheater. Heute 7 Uhr...

Schlesien und Posen.

Schweidnitz, 30. September. 50 Hühner gestohlen...

Löwenberg, 30. September. Eisenbahn-Unfall...

Leibschütz, 30. September. Großer Feuerbrand...

Politz (Kreis Mogau), 30. Sept. Ganz unglaubliche Preise...

Legnitz, 28. September. Lumpengelände...

Gleiwitz, 30. Septbr. Verachtung eines Wertpapiers...

Pattomitz, 28. September. Eine Verbrecherjagd...

Diebstahl, 30. Septbr. Verachtung eines Wertpapiers...

Diebstahl, 30. Septbr. Verachtung eines Wertpapiers...

Diebstahl, 30. Septbr. Verachtung eines Wertpapiers...

Die Nationalliberalen für Parlamentarismus.

Berlin, 28. September. Die national-liberale Reichstagsfraktion...

Der Ernst der Zeit erfordert die Zusammenfassung aller Kräfte...

Hierfür stellt die national-liberale Reichstagsfraktion folgende Richtlinien auf:

I. Innenpolitik. 1. Eine engere Verbindung zwischen Regierung und Volk...

2. Die Einheitlichkeit der Reichsregierung...

3. Die Verlangung einer den politischen und wirtschaftlichen Anforderungen...

4. Die Erweiterung einer parlamentarischen Organisation...

5. Die Regelung der mit dem Belagerungszustand zusammenhängenden Fragen...

6. Die Regelung der mit dem Belagerungszustand zusammenhängenden Fragen...

7. Die Regelung der Staatsform von Staat-Verträgen...

8. In den besetzten Gebieten des Ostens soll die militärische Verwaltung...

II. Außenpolitik. 1. Wir erklären in Übereinstimmung mit der Reichsleitung...

2. Die durch die Friedensverträge mit Rußland festgestellte Position...

3. Wir treten ein für die künftige Vereinfachung Deutschlands...

4. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

5. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

6. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

7. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

8. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

9. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

10. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

11. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

12. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

13. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

14. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

15. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

16. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

17. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

18. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

19. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

20. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

21. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

22. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

23. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

24. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

25. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

26. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

27. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

28. Jeder Wirtschaftskrieg muß ausgeschlossen sein...

Der Labal... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Die Abgabe... (Anzeige)

Gingelandt.

(Unter dieser Rubrik...)

Wo bleibt das Petrolium?

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Durch die Bekanntheit...

Im Dunkeln.

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Durch die Schwere der Zeit...

Kriegsnachrichten.

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Granzösischer Orientbericht vom 28. September...

Briefkasten.

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Die mündlichen und schriftlichen Anfragen...

Bermischtes.

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Ausbreitung der Grippe in Spanien...

Die Matrasse.

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Auf einem Leinwandplatz...

Permenpha Brillengläser.

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brillengläser...

Permenpha Brilleng

Familiennachrichten

Am 25. und 27. d. Mts. verschieden plötzlich unsere Mitarbeiter, der **Rangierer Paul Grosser** im Alter von 18 Jahren und der **Nelzer Gottfried Grosser** im Alter von 50 Jahren. Ihr Andenken werden in Ehren halten.

Die Mitarbeiter der Linke-Hofmann-Werke Abt. II und XI, Pöpelwitz. Die Beerdigung findet Montag, den 30. September, nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des Coseler Paulus-Friedhofes statt.

Stadt-Theater.
Montag 7 Uhr: **Scaviana.**
Dienstag 7 Uhr: **Othello.**
Mittwoch 7 Uhr: **Fra Diavolo.**

Köbe-Theater.
Montag und Dienstag: 7 1/2 Uhr: **Schiffspiele Ida Roland Die Paris.**

Challa-Theater.
Montag 7 1/2 Uhr: **Die Tantenlehrs Die Ahnfrau.**

Schauspielhaus.
Operettenabende. Tel. 2545.
Montag 7 1/2 Uhr: **zum 100. Male: Drei alte Schachteln.**
Dienstag 7 1/2 Uhr: **Die Falsche von Stambul.**
Mittwoch 7 1/2 Uhr: **Die Kaiserin.**
Donnerstag 7 1/2 Uhr: **Wiener Blut.**
Freitag 7 1/2 Uhr: **Der Kaffeebinder.**

Zurückgekehrt
Dr. Garmann.
Ich habe meine Tätigkeit wieder aufgenommen. (9376)

Witwensrat Dr. Brumme
Woltkestraße 11.
Sprechst. 8-9 u. 3-4 Uhr.
Telefon 7502.

Zurückgekehrt
Son. Rot Dr. Sachs
1938 Ring 4.

Eine Gewitternacht
mit anderen Erzählungen von **Hermann Villinger**
80 Seiten mit Bildern 40 Pf.

Kapitän Hinodorf's letzte Fahrt
mit anderen Erzählungen von **Friedrich Meister**
80 Seiten mit Bildern 40 Pf.

Verkaufung „Volkswacht“
Kaufmanns-Verlag.

PALAST Theater
2 Erst-Aufführungen:
Steffi Walid
Hugo Flink
J. Falkenstein
in dem Lustspiel:
Hoheit Radischen
4 Akte
Außerdem verlängert:
Alexander Moissi
Das Spiel ums Leben.
6 Akte
frei bearbeitet nach d. französischen Werke:
Pique-Dame

Eden-Theater
Nikolaistr. 27
Wegen des großen Erfolges verlängert!
Liebes-Roman-Serie 1918/19.
Erst-Aufführung:
... weil ich Dich liebe!
Liebesdrama ersten Inhaltes nach Motiven des Romans von L. Stein
Das vierte Gebot mit Ally Kolberg
u. d. überreicht. Spielplan Musik-Begleitung v. der Kapell. Charliottentrumpfen
Beginn: 4, 6, 8 Uhr.
Kultur und Nation
Preis 15 Pf.
Zu beziehen durch die Expeditor.

Liebig Theater
Heute abends 7 1/2 Uhr: **Abschieds-Abend Robert Steidl**
Zum letzten Male:
Lajos Rigo, Irene Marohn, Turi Damhofer, Mia und Certy, Hoco u. Pauly, Daugeons, Rolf Hansen - 3 Blanke.
Außerdem:
Zum 1. Male:
3 Geschw. Jairozik **Schiltschuhläuferinnen** auf der künstlichen Eisbahn.

6 Antonette
Eine Viertelstunde in der Kinderstube.
Morgen, den 1. Oktober, 7 1/2 Uhr
Zum 1. Male:
Der reichhaltige Oktober-Spielplan

Otto Röhr
Der ausgezeichnete Klavier-Humorist.

2 Burghair
Klasse Meisterakrobaten

Juanitta
Internationale Tänzerin.
Arras-Trio
Exotische Waffenspieler.
Josef Rubens
Transparentmaler.

Parsifal-Quartett!

Lina Pantzer
Tanzkünstlerin.
Jean Clermont
in seiner Zirkus-Parodie „Jahresmarktsummel“.

Hansi Etzer
Die Berchtesgader Lerche.

Kurt Fuss
Deutsch, vornehmst Tanzhumorist
u. weitere erstklassige Spezialitäten.

Wohltätigkeitsfest
zum Zwecke der Sammlung von Weihnachts-Liebesgaben für die im Felde stehenden Angehörigen des Armlerungs-Ersatz-Bataillons „VI. A. K. Breslau.“
Montag, den 7. Oktober, im Konzerthaus Großer Saal, nachmittags ab 3 Uhr:

Militär-Konzert
Doppelquartett d. Waetzoldt'schen M.-G.-V.
Tanzvorführungen unter Leitung des Herrn Tanzlehrers Bernhard Baer, Aufführungen des Schülerorchesters und Kinderchors der Schlesischen Musikschule R. Scheitz (circa 120 Mitwirkende) u. a. m.
Fernv. 8 1/2 Uhr abends im Kammermusiksaal:
Bunte Bühne
mit Genehmigung der Herren Intendant Runge, Direktor Dr. Löwe und Direktor Gortler unter Mitwirkung der Damen Margarete Hept und Elli Nitsche, sowie der Herren Edwin Burmeister, Karl Rindow und Otto Seeliche und anderer erster Künstler.
Eintritt 1.00 Mk., Nmerierter Platz und Loge 2.15 Mk. Bunte Bühne: Eintritt 2.15 Mk.
Kartenverkauf im Verkehrsbüro Barasch und an der Abendkasse. 9348

Wohltätigkeitsfest
zum Zwecke der Sammlung von Weihnachts-Liebesgaben für die im Felde stehenden Angehörigen des Armlerungs-Ersatz-Bataillons „VI. A. K. Breslau.“
Montag, den 7. Oktober, im Konzerthaus Großer Saal, nachmittags ab 3 Uhr:

Viktorla-Theater.
Heute Montag zum letzten Male:
Die lustige Witwe
Anfang 8 Uhr.
Dienstag, d. 1. Oktober
zum 1. Male:
Bachstelzchen
Volkstheater mit Gesang und Tanz.
Direktion Siegmund Kunstadt.
Spielleiter Wilm Koch.

Dominikaner!!
Heute Abschieds-Vorstellung der beliebten Leipziger
Dienstag, 1. Oktober die Schlesi'schen Volksänger mit neuem Programm.

Kabarett Fürst Blücher
Renschstr. 11/12
Ab 1. Oktober vollständig neues Programm.
Künstlerkapelle Berli.
Anfang 7 Uhr.
Sonn- u. Feiertage 2 Vorstellungen.

In den meist Fällen schmerzloses Zahnziehen
Plomben z. m. Preisen
Zähne in zarten Kunstschon zu mäßigen Preisen nur im Zahn-Atelier (9397)
Barthel, Poststr. 1,
Ecke der Ohlauerstraße.
Trinkt nur Ge-He-Bre-Tee
a. b. Tee erbaubaut Gießgäß 3. L.

als Ringkämpfer und Insektenspulver-Fabrikant Pieper
Erfinder des berühmten Pieperlin und
Josefine Dora
die Urkomische als seine Frau in der grossen **Ausstattungs-Film-Posse**
Eine tolle Nacht!
Der urwüchsigste Humor, der je gezeigt wurde.
Der größte Lacherfolg!
Ein Film-Lustspiel, das jeder gesehen haben muss.
Täglich 3 Vorstellungen
3-5 10
5 20-7 40
7 30-10 Uhr
Vorverk. 10-11 Uhr an der Theaterkasse.
Päpstliches Erscheinen u. Besuch der Nachmittagsvorstellungen wird im eigenen interessierenden empfohlen.

Vom Schreibtisch in den Krieg
Skizzen von **Richard Schiller**
Preis 40 Pf.
Zu beziehen durch die **Volkswacht-Verlagsanstalt**

DK
Lichtspiel-Theater
Friedr.-Wilh.-Str. 35
Direkt.: **Ernst Elaner**
Heute u. folg. Tage! Der beliebteste Bräutigam und Berliner Erfolg!
Das Himmelschiff
m. Gesangseinlagen
Frl. M. Ulla (Sopran)
Frl. J. Passia (Alt)
In den Hauptrollen:
Gunnar Tolndes und **Lilli Jacobsson**
Außerdem:
Gastspiel Henry Bender

Das Himmelschiff
m. Gesangseinlagen
Frl. M. Ulla (Sopran)
Frl. J. Passia (Alt)
In den Hauptrollen:
Gunnar Tolndes und **Lilli Jacobsson**
Außerdem:
Gastspiel Henry Bender

Henry Bender

als Ringkämpfer und Insektenspulver-Fabrikant Pieper
Erfinder des berühmten Pieperlin und
Josefine Dora
die Urkomische als seine Frau in der grossen **Ausstattungs-Film-Posse**
Eine tolle Nacht!
Der urwüchsigste Humor, der je gezeigt wurde.
Der größte Lacherfolg!
Ein Film-Lustspiel, das jeder gesehen haben muss.
Täglich 3 Vorstellungen
3-5 10
5 20-7 40
7 30-10 Uhr
Vorverk. 10-11 Uhr an der Theaterkasse.
Päpstliches Erscheinen u. Besuch der Nachmittagsvorstellungen wird im eigenen interessierenden empfohlen.

Das Geheimnis unserer Kraft:
Jeder Waffenfähige an die Front! Jeder Arbeitsfähige in einen kriegswichtigen Betrieb! Wir alle aber an den Zeichnungstisch der IX. Kriegsanleihe!
Wer nicht den gezeichneten Betrag sofort zahlen will, zeichne in Form der „Kriegsanleihe - Versicherung“ 1 Mk. 50.- Jahresbeitrag ergeben dabei volle Mk. 1000.- Zeichnung. Wer dem Vaterlande helfen will, der tue es jetzt!
Allgem. Deutscher Versicherungs-Verein u. G.
in Stuttgart
Zeichnungsstelle:
Bezirks-Direktion: **C. v. Hasselbach**
Breslau, Tauentzienstraße Nr. 2
und Konsum- und Sparverein Vorwärts,
Geschäftsstelle der Volkswacht.

Circus Busch
Luisenplatz Telefon 3824
Mittwoch, 2. Oktober 1918
abends 7 1/2 Uhr
Eröffnungs-Vorstellung
mit dem
ausgezeichneten **Circus-Programm**
Zum Schluss: **Krattauführung der Grossen Wasser-Pantomime Sommerfreuden**
Grosser Waldausflug Kinder-Ballett
Sturmszene mit dem Wolkenbruch Die lustigen Angler
Kahnutsch in den Waldsee aus 30 Meter Höhe
Vorverkauf ab 28. September an den Circuskassen u. bei Barasch
Sonntag, den 6. Oktober 1918
2 grosse Vorstellungen 2 3 1/2 und 7 1/2 Uhr
In beiden Vorstellungen: **Sommerfreuden**
Jeden Mittwoch **2 Vorstellungen 2 3 1/2 und 7 1/2 Uhr**

Pelz-Modehaus zum „Pfau“
empfiehlt
sein reichhaltiges Lager
in bester und modernster Ausführung aller Arten
Pelzwaren
Preise solide und reell
Inh. **Richard Weizel**
Kürschnermeister
Schmiedebrücke 55 Fernruf Nr. 11502

Gute Winter-Kartoffeln
auf Bergschnee liefert
R. Rothkegel, Kartoffel-Großhandlg.
Bergschnee 1. Telefon 8153, 9381

„In freien Stunden“
Illustrierte Romanbibliothek. Jeft 20 Pf.
B. Richter, Bismarckstr. 18.

Das Geheimnis unserer Kraft:
Jeder Waffenfähige an die Front! Jeder Arbeitsfähige in einen kriegswichtigen Betrieb! Wir alle aber an den Zeichnungstisch der IX. Kriegsanleihe!
Wer nicht den gezeichneten Betrag sofort zahlen will, zeichne in Form der „Kriegsanleihe - Versicherung“ 1 Mk. 50.- Jahresbeitrag ergeben dabei volle Mk. 1000.- Zeichnung. Wer dem Vaterlande helfen will, der tue es jetzt!
Allgem. Deutscher Versicherungs-Verein u. G.
in Stuttgart
Zeichnungsstelle:
Bezirks-Direktion: **C. v. Hasselbach**
Breslau, Tauentzienstraße Nr. 2
und Konsum- und Sparverein Vorwärts,
Geschäftsstelle der Volkswacht.

Konsum- und Sparverein „Vorwärts“
für Breslau und Umgegend z. B. u. L. G.
Auch in diesem Jahre nehmen wir in allen Verkaufsstellen Bestellungen zur Lieferung von
Winterkartoffeln
unter den vom Magistrat bekanntgegebenen Bedingungen an. Bei genügender Beteiligung liefern wir die Kartoffeln zu 50 Pf.
Die Verwaltung.

Vom Schreibtisch in den Krieg
Skizzen von **Richard Schiller**
Preis 40 Pf.
Zu beziehen durch die **Volkswacht-Verlagsanstalt**

Pelz-Modehaus zum „Pfau“
empfiehlt
sein reichhaltiges Lager
in bester und modernster Ausführung aller Arten
Pelzwaren
Preise solide und reell
Inh. **Richard Weizel**
Kürschnermeister
Schmiedebrücke 55 Fernruf Nr. 11502

Gute Winter-Kartoffeln
auf Bergschnee liefert
R. Rothkegel, Kartoffel-Großhandlg.
Bergschnee 1. Telefon 8153, 9381

„In freien Stunden“
Illustrierte Romanbibliothek. Jeft 20 Pf.
B. Richter, Bismarckstr. 18.

Das Geheimnis unserer Kraft:
Jeder Waffenfähige an die Front! Jeder Arbeitsfähige in einen kriegswichtigen Betrieb! Wir alle aber an den Zeichnungstisch der IX. Kriegsanleihe!
Wer nicht den gezeichneten Betrag sofort zahlen will, zeichne in Form der „Kriegsanleihe - Versicherung“ 1 Mk. 50.- Jahresbeitrag ergeben dabei volle Mk. 1000.- Zeichnung. Wer dem Vaterlande helfen will, der tue es jetzt!
Allgem. Deutscher Versicherungs-Verein u. G.
in Stuttgart
Zeichnungsstelle:
Bezirks-Direktion: **C. v. Hasselbach**
Breslau, Tauentzienstraße Nr. 2
und Konsum- und Sparverein Vorwärts,
Geschäftsstelle der Volkswacht.

V. Martin
Schwelditzstr. 1
Ecke Ring. 8411

Möbel, Spiegel, Polsterwaren, kompl. Küchen
große Auswahl gegen bar evtl. Teilzahlung
F. David,
Friedrich-Wilhelmstr. 9,
Eingang Bachplatz.

Bettfedern
leicht noch billig. 9371
B. Richter, Bismarckstr. 18.

Ehere Unterfückungen des Nationalen Frauendienstes!

So lautet die Tagesordnung einer Frauenversammlung, die Mittwoch abend im Saale von Lyncz auf dem Mauritzplatz abgehalten wird.

Von vielen Frauen ist verlangt worden, eine Versammlung mit dieser wichtigen Tagesordnung zu veranstalten; es ist also zahlreicher Besuch zu erwarten.

Zum Schutze der Mieter!

Von sachverständiger Seite wird uns geschrieben:

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Die neuen Bestimmungen des Bundesrats zum Schutze der Mieter und über Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel enthalten eine Reihe Erweiterungen des bisherigen Mieterschutzes.

Andweilarte und Vertheiligung für Mäharbeiten.

Eine Anordnung des Reichskommandierenden Generals bestimmt, daß auch mit Mäharbeiten, die von der Reichsweilungsstelle vergeben werden, nur Arbeiter und Arbeiterinnen beschäftigt werden dürfen.

Petroleum, Kerzen und Karbid

Darfen vom 1. Oktober ab nur auf Leuchtmitel- oder Karbidarten oder Bezugskarte abgegeben werden.

Höchstpreis für Zucker.

Vom 1. Oktober ab beträgt der Kleinhandels-Höchstpreis für gemahlene Raffinade oder Weißzucker 38 Pf. für ein Pfund (20 Pf. für das halbe Pfund).

Abstemplung der Fleischarten und -Marken.

Wie der Magistrat im Anzeigentelle bekannt macht müssen die Fleischsorten und -Marken nunmehr von dem Fleischer abgestempelt werden.

Fleisch für Strafe

Wird in der gegenwärtigen fleischlosen Woche am Mittwoch und Sonnabend bei Franz Witsch, Köhler-Winkelstraße 60, Karl Lorenz, Döbnerstraße 31, Paul Kemp, Friedrichstraße 6, Fritz Damberger, Friedrich-Winkelstraße 71, abgegeben.

70 Gramm Butter im Monat!

Aus einem Protest der freien Gewerkschaften und der Reichs-Bundeseisen-Gewerkschaft in Berlin erfährt man, daß geplant ist, vom Oktober ab nur noch einmal im Monat 70 Gramm Butter zu geben.

Wenn man in Berlin schon protestiert, wird es schon richtig sein auch wenn man uns von solchen Plänen nichts weiß, so ist es nicht gut. Denn die Notleidenden nach Mittelungen, die der Leiter des Metallarbeiterverbandes Genosse Cohen in seinem Bericht über die Tätigkeit im Ernährungsausschuß gemacht hat.

Die Oberkassierin.

Ueber die vergangene Woche schreibt der Breslauer Schiffahrtsverein u. a.: Bei weiteren Entleerungen des Wasserlandes haben sich die Schiffe in unserem Wasser Bereich gemeldet.

Stadt-Theater.

Zum 1. Male: „Der Russtent“ von Julius Wittner.

Seitdem Richard Wagner als Dichter seiner Evertgebücker einen heute unbestreitbaren Erfolg errungen, glauben auch andere Komponisten dazu berufen zu sein, als Dichter zu glänzen.

Seitdem Richard Wagner als Dichter seiner Evertgebücker einen heute unbestreitbaren Erfolg errungen, glauben auch andere Komponisten dazu berufen zu sein, als Dichter zu glänzen.

Robe-Theater.

Das Spiel Ida Roland. Die Jaria. Schauspiel in 3 Akten von Melchior Lengyel und Lubowitso.

Die zweite Katharina hatte allerdings gute und able Eigenschaften, vor allem aber war sie mannstoll. Und diese Eigenschaft bot den beiden Ungarn den Stoff zu einem Theaterstück.

Die zweite Katharina hatte allerdings gute und able Eigenschaften, vor allem aber war sie mannstoll.

Die zweite Katharina hatte allerdings gute und able Eigenschaften, vor allem aber war sie mannstoll.

Aus aller Welt.

Mes bessere Bürger. Nachdem im Bado-Orto Raubheim eine Geheimblücker auf-

ihre Reiten verrichten, und es wahren bereits Ableichtungen von den oberen Hälften wasser-

Die Zukunft des Landes ist Deine Zukunft. Geht das Land in Trümmer, verliert es Dich mit. Zeichne Reisesanktehe - Du tust es für Dich.

Anr für gute Kunden.

Die Händlerin Ida Schäpfer weigerte sich am 25. Mai einem Herrn Rabarber zu verkaufen. Auch hatte sie ihn nicht mit dem Preise ausgezeichnet.

Wucher mit Papiekragen.

Der Kaufmann Louis Hamburger hatte wegen Kriegswucher einen Strafbefehl über 1000 Mark erhalten, auch wurde der übermäßige Gewinn in Höhe von 248 Mark für eingezogen erklärt.

Ersatz-Lebensmittel.

Durch die Bundesratsverordnung vom 7. März 1918 und ihre Ergänzungen ist die Herstellung von Ersatzlebensmitteln und ihr Verkauf durch die Verkäufer seit dem 1. Juni 1918 verboten.

gedebt worden war, wurden zahlreiche angelehene Bürger verhaftet, darunter ein Religionslehrer und einer der bekanntesten Hotelbesitzer.

Das Spiel Ida Roland. Die Jaria. Schauspiel in 3 Akten von Melchior Lengyel und Lubowitso.

Das Spiel Ida Roland. Die Jaria. Schauspiel in 3 Akten von Melchior Lengyel und Lubowitso.

Das Spiel Ida Roland. Die Jaria. Schauspiel in 3 Akten von Melchior Lengyel und Lubowitso.

Das Spiel Ida Roland. Die Jaria. Schauspiel in 3 Akten von Melchior Lengyel und Lubowitso.

1. Oktober 1918. Es sind noch die von den Ersatzmittelstellen genehmigten Ersatzlebensmittel gehandelt werden dürfen und vom genannten Tage ab legaler Verkauf von Ersatzmitteln ist. Nachdem die Mittelstellen schon seit längerer Zeit immer wieder auf die neuen Vorschriften hingewiesen worden sind, besteht nun nicht mehr die Möglichkeit, die Uebergangzeit für den Vorverkauf nicht genehmigter Ersatzlebensmittel noch weiter zu verlängern.

Die Preisprüfungsstelle macht die Beobachtung, Händler wie Verbraucher, auf diese Vorschriften nochmals besonders aufmerksam. Nach § 9 der erwähnten Bundesratsverordnung hat der Verkäufer bei jeder Veräußerung von Ersatzlebensmitteln dem Erwerber eine Bescheinigung über die erteilte Genehmigung zum Verkauf auszuhandigen.

Der Käufer, also in der Regel der Groß- und der Kleinhändler, darf Ersatzlebensmittel nur gegen Auszahlung dieser Bescheinigung erwerben. Zur Vereinfachung ist jedoch durch Verfügung des Staatssekretärs des Reichsministeriums für Ernährungswesen, daß diese Bescheinigung durch einen entsprechenden Aufdruck auf dem Ersatzlebensmittel oder seinem Behälter erkennbar gemacht wird, und dieser Aufdruck die Stelle der Bescheinigung vertritt.

Die Reichs-Bundeseisen-Gewerkschaften feiern in diesen Tagen ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß hat der hiesige Ortsverband seine Mitglieder und Freunde am Sonntag nachmittags zu einer Jubiläumssitzung nach dem Stadttheater eingeladen.

Land eine Stadt gibt, deren sämtliche Einwohner freie Fahrt auf der Eisenbahn haben! Es ist dies die Stadt Lauenburg a. O. Bei dem Bau der Berlin-Hamburger Bahn machten Geländebeschwerigkeiten die beabsichtigte Streckenführung über Lauenburg unmöglich.

Land eine Stadt gibt, deren sämtliche Einwohner freie Fahrt auf der Eisenbahn haben! Es ist dies die Stadt Lauenburg a. O.

Land eine Stadt gibt, deren sämtliche Einwohner freie Fahrt auf der Eisenbahn haben! Es ist dies die Stadt Lauenburg a. O.

Land eine Stadt gibt, deren sämtliche Einwohner freie Fahrt auf der Eisenbahn haben! Es ist dies die Stadt Lauenburg a. O.

Land eine Stadt gibt, deren sämtliche Einwohner freie Fahrt auf der Eisenbahn haben! Es ist dies die Stadt Lauenburg a. O.

Leuchtmittelverteilung.

Auf Grund der Bundesratsverordnung über die Verteilung von Leuchtmittelarten...

Höchstpreise für Milch

Nachdem der Herr Oberpräsident den Erzeugerhöchstpreis für Vollmilch auf 36 Pfg. für Mager- und Buttermilch auf 19 Pfg. für den Liter festgesetzt hat...

Der Magistrat hiesiger Königl. Haupt- und Residenzstadt.

Abgabe von Fleisch an Kranke. Kranke, denen zur Wiederherstellung ihrer Gesundheit Fleisch für die Fleischwoche vom 30. September bis 6. Oktober 1918 von der Abteilung für Krankenernährung bewilligt ist...

Die Stadtverteilungsstelle

Dr. Wagner. 9326

Petroleum-Sparlampchen

zum Preise von 15 Pfg. für das Stück sind zu haben bei: Robert Heibrich, Ohlaustr. 26, F. Rappich, Nikolajstraße 64, E. B. Zeitz, Raubiasstraße 73.

Samson und Co. Atelier für fotografische Aufnahmen und Vergrößerungen...

Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt-Inserate in der Volkswacht kosten die kleine Zeile nur 20 Pfennige

Lichtiger Brettschneider

Curt Rudellus, Rammelsberg, Breslau 1. St. 9372

Maurer, Zimmerer, Bauhilfsarbeiter

für sofort gesucht. Reflektanten auf das Inserat vom Donnerstag bitte nochmals vorzusprechen...

Jüng. Laufburschen

oder Laufmädchen für sofort gesucht. D. Süßmann, Neuschest. 8/9.

Geübte Näherinnen

in und außer dem Hause für Anfertigungen von Reparaturarbeiten und -Nähen können sich melden bei Tischler, Klosterstraße 15.

Mehrere Arbeitsburschen

für sofort gesucht. Breslauer Privat-Telefon-Gesellschaft, Kaiser-Wilhelmstraße 10.

Schneidergehilfen

für Arbeit und Reparaturen gesucht. Barczyk, Giesenhaustraße 1. Laden.

Geübte Pelznäherinnen

für meine Pelzwaren gesucht. M. Boden, Pelzwarenfabrik, Ring 38.

Schlosser für Pumpenbau

werden dauernd eingestellt. Albert Knauth, Fingelumpenfabrik Breslau, Bürgerwerder.

Maurer, Zimmerer und Arbeiter

werden für sofort und dauernd eingestellt. Neubau Mendarstr. 33 - Neubau Penningstr. 13c

Je 100 Zimmerleute, Betonarbeiter, Zementeure und Arbeiter

werden sofort eingestellt. Carl Tuchscherer, Spezialbaugeschäft Breslau II, Lohestraße 56.

Wir empfehlen: Herm. Blumenthal Galizien

Der Wall im Osten :: :: Kriegs-Erzählungen 154 Seiten, bisher 2 Mk., nur 1 Mk.

Hans Floerke Die Kinder und der Krieg

mit 21 Bildbeigaben, bisher 2.- Mk., nur 1 Mk.

Dr. Otto Weddigen Unser Unterseebootkrieg

mit Bildern der erfolgreichsten Unterseeboot-Führer, 1 Mk. Buchhandlung Volkswacht, Modern. Antiquariat

10 Elektromonteur

für sofort gesucht. Georg Frey & Co., Taschenstr. 23/24.

Flotte Näherinne

für Reparaturarbeiten, auch solche, die sich richten wollen, finden in und außer dem Hause bauernde Beschäftigung. Licht, Sonnenstraße 15.

100 Arbeiter, Zimmerleute, Betonierer, Zementeure

Minerale, auch Schachtmeister mit Kolonnen werden sofort gesucht. Werk, 100 v. S. Fassung, Untereckstraße 10/11.

Männer u. Frauen

werden eingestellt auf den Mietenplätzen am Rentirer Weg (westlich vom Schlachthof) und an der Gadausstr. in Thürgeh.

Arbeitsburschen und Arbeitsfrauen

in t. Rudel, Driental 24.

Zimmerer u. Arbeiter

werden sofort eingestellt. Melbg. v. Pöller Nagel, Neubau, W. des Mühlens 8.

Zimmerer und Arbeiterinnen

werden sofort eingestellt. Melungen v. Pöller Zimmer, Neubau Dudenstr. 112.

Geübte Näherinnen

für sofort und später dringend benötigt, bei Vergütung der Umzugskosten. Heinrich Lanz, Mannheim Elektrische Zentrale. 9197

Böttcher

Fabrik Heine, stellt sofort ein Ende Rohstr.

Bauarbeiter

für kriegswichtige Bauten stellt ein. E. Francke, Baugeschäft, Silesianstraße 20.

Lehrmädchen

auf seine Damenstiftung nach Maß, 3 Jahre Gehalt, können sich melden bei Paul Neudecker, Kaiser-Wilhelmstraße 17.

Jüng. Mädchen

zu Wägen und leichtem Wäschearbeiten sofort gesucht. Reich. Landsberger, Breslau, Neue Schmiedmühlstraße 16, I.

Einlegerin

gesucht. Neuschest. 62. 9320

Bessere Stellung

Contor- oder Kassisten. An- gebot an Georg Mischke, Breslau, Rechnerstraße 17.

Schöne Mädchen

tagsüber für 1 Kind und leichte häusl. Arbeit p. Tag, sucht [9316] Fr. M. Groeber, Bismarckstr. 12, I.

Frauen oder Mädchen

kräftig, im Waschen von Wäschearbeiten geübt, suchen zum baldigen Eintritt Oscar Helmreich, Köhlig. Gebr. Thoma Kruttsstraße 19.

Berkauf

Schränke u. Vertikoo billig zu verkaufen. Neuschest. 19208 Str. 2, I. Hübner.

Winter-Kartoffeln Leo Salinger, Kartoffel-Großhandlung, Bismarckstraße 97.

Der wahre Jakob. Sozialdemokratisches Volksblatt, seit 15 J.